

Pressemitteilung

BeyondGenderAgenda setzt Diversität und Inklusion auf die Agenda führender Unternehmen

Düsseldorf, 15. Januar 2020 – BeyondGenderAgenda hat sich zum Ziel gesetzt, die Chancengleichheit von Führungskräften anderen Geschlechts, Alters, kultureller Herkunft, sexueller Orientierung sowie Geschlechteridentität zu fördern und dadurch einen kulturellen Wandel in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik herbeizuführen. Unterstützt von einem hochkarätigen Beirat mit 16 Mitgliedern, will Gründerin Victoria Wagner die Themen Diversität und Inklusion öffentlichkeitswirksam platzieren und so zu einer Bewegung machen.

Über fehlende Diversität in deutschen Führungsetagen wird seit Jahren diskutiert. Geändert hat sich jedoch wenig, obwohl Studien belegen, dass hoch diverse Leadership-Teams einen signifikanten Erfolgsfaktor für wirtschaftliches Wachstum und mehr Profitabilität darstellen. Diversität ohne inklusive Organisationsstruktur und -kultur bleibt ohne nachhaltige Wirkung. Vor diesem Hintergrund geht mit BeyondGenderAgenda (BGA) eine Initiative an den Start, die durch integrale Verankerung von Diversität und Inklusion in der DNA führender börsennotierter und mittelständischer Unternehmen die internationale Wettbewerbsfähigkeit langfristig sichern will. BGA wurde von der Unternehmerin Victoria Wagner gegründet und will – durch nachhaltiges Agenda-Setting, Social-Media-Campaigning, Studien und aktive Botschafterkommunikation – die Chancengleichheit von Führungskräften anderen Geschlechts, Alters, kultureller Herkunft, sexueller Orientierung sowie Geschlechteridentität bei der Besetzung von Vorstandsposten und Aufsichtsratsmandaten sicherstellen. So soll zeitnah ein grundlegender Kulturwandel unter Einbindung von Politik, Gesellschaft und Wirtschaft herbeigeführt werden.

„Nur wenn wir unser volles Potenzial ausschöpfen bleibt Deutschland in den 20er-Jahren ökonomisch stark. Wer mit anpacken will, darf keinen Nachteil aufgrund von Geschlecht, Alter, Herkunft oder sexueller Orientierung haben. Deshalb unterstütze ich das Anliegen von BeyondGenderAgenda, solche Kategorien zu überwinden“, kommentiert Bundesgesundheitsminister Jens Spahn.

Die Initiative, die sich zunächst auf die Chapter: Gender, Generation, kulturelle Herkunft und LGBT+ (Lesbian, Gay, Bisexual, Transgender und Andere) fokussiert, soll über die nächsten Monate zur Marke für Diversität und Inklusion aufgebaut werden.

„Deutschland belegt in internationalen Studien bei Diversität & Inklusion die hinteren Rankingplätze. Damit gefährdet unsere Wirtschaft langfristig ihre internationale Wettbewerbsfähigkeit. Hinzu kommt, dass es ohne ein inklusives, wertschätzendes Arbeitsumfeld für Unternehmen immer schwieriger werden wird, die Top-Talente vom Markt für sich zu gewinnen und vor allem dauerhaft zu binden. Diversität ohne echte Inklusion ist nicht mehr als PR und wird nicht die positiven Ergebnisse bringen, die divers aufgestellte Führungsteams erzielen können“, kommentiert Victoria Wagner, CEO BeyondGenderAgenda.

Die Gründerin und CEO von BeyondGenderAgenda Victoria Wagner ist passionierte Entrepreneurin und Kommunikationsexpertin. Nach führenden Positionen in der internationalen Konsumgüterindustrie, gründete sie 2004 mit Brandzeichen Deutschlands erste PR-Agentur für Markenkommunikation, die sie 2013 an das börsennotierte US-Netzwerk Omnicom verkaufte. Wagner wurde als erste Frau CEO der führenden deutschen PR-Agentur Ketchum Pleon. Omnicom ernannte sie darüber hinaus zum Global Partner von Ketchum, sie war als erste Deutsche Mitglied des Global Leadership Councils der Agentur. Während dieser Zeit war sie Co-Initiatorin von Omniwomen, einer Initiative zur Förderung von weiblichen Führungskräften in Deutschland. 2019 gründete Victoria Wagner die Strategieberatung Alternativlos, mit der sie Unternehmen bei der digitalen Transformation sowie C-Level-Führungskräfte beim Personal Branding berät und bei der Übernahme von Aufsichtsratsmandaten und Vorstandsposten begleitet. Diese Beratungsmandate sowie persönliche Erfahrungen veranlassten Wagner zur Gründung von BeyondGenderAgenda.

BEYOND GENDER AGENDA

Im Beirat von **BeyondGenderAgenda** engagieren sich:

- **Sabine U. Dietrich**, Aufsichtsrätin und Beirätin H&R Group sowie Aufsichtsrätin und Vorsitzende des Digitalisierungs- & Technology Ausschusses, **Commerzbank**
- **Kristina Faßler**, General Manager Marketing und Commercial Sales, **WELT**
- **Cindy Groenke**, Managing Director, **Miele X**
- **Curt Simon Harlinghausen**, Global Client Partner Data, **Publicis.Sapient**
- **Elke Heitmüller**, Head – Group Diversity Management, **Volkswagen AG**
- **Manuela Kampp-Wirtz**, CEO, **BurdaStyle**
- **Claudia Oeking**, Geschäftsführerin, Director External Affairs, **Philip Morris GmbH**
- **Gabriela Rauffer**, Director Device Marketing EMEA, **Microsoft**
- **Aida Rizvo**, International C-Suite Executive – on creative break
- **Ilana Rolef-Heberling**, Chief Marketing Officer, **PwC**
- **Dr. Wigan Salazar**, CEO Germany, **MSL**
- **Tobias Schönberg**, Senior Partner, Co-Leiter des Berliner Büros, **Roland Berger**
- **Thorsten Sperlich**, Head of Communications, **LIXIL EMENA / CCO, GROHE**
- **Martin Spilker**, Persönlicher Referent von Frau L. Mohn, Director Kompetenzzentrum Führung und Unternehmenskultur, **Bertelsmann Stiftung**
- **Matthias Weber**, Vorsitzender des Vorstands, **Völklinger Kreis – Bundesverband schwuler Führungskräfte und Selbstständiger**
- **Kathrin Werner**, Redaktionsleiterin, **Süddeutsche Zeitung – Plan W**

Über BeyondGenderAgenda

BeyondGenderAgenda hat sich zum Ziel gesetzt, durch integrale Verankerung von Diversität & Inklusion (D&I) in der DNA börsennotierter und mittelständischer Unternehmen die internationale Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft langfristig zu sichern und auszubauen. Basierend auf dem eindeutigen Zusammenhang zwischen D&I und Business Performance soll die Chancengleichheit von Führungskräften mit Behinderung, anderen Geschlechts, Alters, kultureller Herkunft, sexueller Orientierung sowie Geschlechtsidentität bei der Besetzung von Vorstandspositionen und Aufsichtsratsmandaten sichergestellt und so ein Kulturwandel unter Einbindung von Politik, Gesellschaft und Wirtschaft herbeigeführt werden.

Beyond Gender Agenda GmbH

Malkastenstr 17
40211 Düsseldorf
Tel.: +49 211 909 889-62
Mobil: +49 173 763 6711
Natalie.Antoni@BeyondGenderAgenda.com
www.BeyondGenderAgenda.com